



Oberflächenveredelung GmbH

ENVIRAL® Oberflächenveredelung GmbH · Viktor-Kaplan-Allee 3 · A-7023 Pöttelsdorf

Viktor-Kaplan-Allee 3 | info@enviral.at  
A-7023 Pöttelsdorf | www.enviral.at

Telefon +43 (0) 2626 50074  
Telefax +43 (0) 2626 50074-74

kostenlose Servicenummer  
+ 43 (0) 800 400 150

Alle anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir unseren Kunden nach bestem Wissen und entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand geben, sind unverbindlich. Sie begründen gemäß unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Kunden nicht davon, unsere Leistungen, Produkte und Empfehlungen auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten hierzu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter [www.enviral.at](http://www.enviral.at) jederzeit einsehen können.

## DATENBLATT      ENV 805 Verarbeitungshinweise zum Ausbessern von pulverbeschichteten Oberflächen mit pulverbeschichteter Hochleistungsfolie "powderfix patches"

Notwendige Ausbesserungen der Beschichtung können auf verschiedene Weise vorgenommen werden. Die Art der Ausbesserung richtet sich grundsätzlich nach der Anwendung und Belastung.

Es wird empfohlen – bei sonstigem Ausschluss von Garantieleistungen – alle Ausbesserungen von einem Fachunternehmen durchführen zu lassen. In jedem Fall sollten vorab an einer geeigneten Stelle des Objektes Versuche mit dem Ausbesserungssystem vorgenommen werden. Wenn die Teile ausgebaut und nochmals eingebrannt werden können, sollte vorzugsweise eine Ausbesserung mit der gleichen Pulverlackqualität erfolgen. Fest eingebaute Teile sind dagegen nicht zur Pulverbeschichtung geeignet. Hierfür werden Flüssiglacksysteme eingesetzt, welche vor Ort appliziert werden müssen (siehe Datenblatt ENV 802).

Eine **völlig neuartige Ausbesserungsmethode** stellt die Selbstklebefolien-Technik dar. Die auszubessernde Stelle wird dabei mit einer speziellen Selbstklebefolie, die bereits mit dem Original-Pulverlack beschichtet ist, beklebt. Nicht beschichtete Schnittflächen an den Randzonen dieser **powderfix patches** sind meist nur dem kritischen Betrachter erkennbar.

Die Größe der patches kann vorteilhaft so gewählt werden, dass mit dem Aufbringen dieser **powderfix patches** ganzflächige Sichtfelder abgedeckt werden.

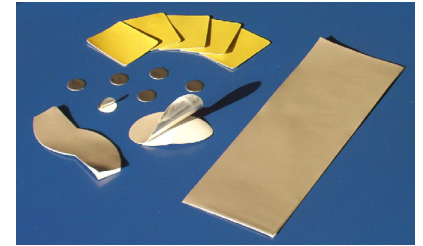
06 / 2020

ENV 805 / Seite 1

Geschäftsführer    Ing. Rainer Rogovits  
Firmenbuch        FN 230861b  
Ust.-IdNr.         ATU 56884946  
EORI Nr.          ATEOS1000052402

Bankverbindung    Erste Bank Eisenstadt  
SWIFT-BIC GIBAATWW  
IBAN AT762011128052553802



**Diese Reparaturtechnik ist geeignet für:**

- Flächen bis zu 550 x 550mm
- Streifen bis zu 100 x 1.000mm
- Sondergrößen
- Stanzteile in vielen Formen

**Reparaturen mit pulverbeschichteter Hochleistungsfolie „powderfix patches“**

Für Beschädigungen, die nicht bis zum Substrat reichen:

1. Vor der Ausbesserung der Fehlstelle am Originalteil ist ein Farbabgleich mit der beschichteten Hochleistungsfolie durchzuführen.
2. Eine Verarbeitungstemperatur von 10 bis 25 °C sollte eingehalten werden.
3. Fehlstellen, beschädigte oder abzudeckende Stellen und ihre Umgebung sind sorgfältig zu reinigen und zu schleifen (Min. 120er Schleifpapier). Sie müssen trocken, fett- und staubfrei sein.
4. Je nach Größe der zu reparierenden Fläche die erforderlichen pressure-sensitive **powderfix patches** zuschneiden oder in die gewünschte Form stanzen (ein Stanzservice ist verfügbar). Achtung: Folie knickt leicht!
5. Folie vorsichtig vom Trägerpapier lösen und faltenfrei auf die schadhafte Stelle aufkleben; kräftig andrücken.

Die Haftung der **powderfix patches** bleibt auch nach längerer Temperatur- und Feuchtigkeitsbelastung erhalten. Die auf diese Weise erfolgte optische Korrektur der Pulverlackoberfläche sowie der erzielbare Korrosionsschutz kann im Einzelfall – je nach Art der zu reparierenden Verletzung, Sichtabstand und Korrosionsbelastung – eine gute Alternative zu anderen Ausbesserungsmethoden sein.

Auf Wunsch werden **powderfix patches** auch aus beigestelltem Pulverlack hergestellt, um geringe, herstellungsbedingte Chargenschwankungen im Pulverlack zu eliminieren und um Kleinstmengenproduktionen bei Sonderfarbtönen zu vermeiden.

**Ein Schnell-Belieferungsservice solcher original-pulverbeschichteten powderfix patches erfolgt durch:**

ENVIRAL Oberflächenveredelung GmbH  
Altdorfer Weg 6 • D-14823 Niemegk  
Tel.: +49 (0)33843 642-0  
Fax: +49 (0)33843 642-24  
E-mail: [info@enviral.de](mailto:info@enviral.de)

Für Ausbesserungsarbeiten und **powderfix patches** kann keine Gewährleistung übernommen werden.